



Sechs Dachdurchdringungen waren ebenfalls vollständig mit Chrom-Nickel-Stahl zu bekleiden [7]

Das Oderbruch sorgte in diesem Sommer wochenlang für Schlagzeilen. Bis zum Umfallen waren Bundeswehrsoldaten und freiwillige Helfer an

dem schützenden Damm bei Hohenwutzen im Einsatz, um das tiefliegende Bruchgebiet, das auch der „Gemüsegarten Berlins“ genannt wird, vor

einer Überschwemmung durch die hochwasserführende Oder zu bewahren. Vorsorglich mußte auch der Schiffsverkehr durch den Oder-Havel-Kanal eingestellt und der Steuerstand des Schiffshebewerkes evakuiert werden. Denn bei einem Dammdurchbruch wäre er überflutet und die elektrischen Anlagen unbrauchbar geworden. Glücklicherweise konnte das Schlimmste verhindert und das Hebewerk am 25. August wieder in Betrieb genommen werden. ews

Bildnachweis:

- [1] Wasser- und Schifffahrtsamt Eberswalde
- [2] Arge Esta-Kentzler, Wilnsdorf/Dortmund
- [3] Esta, Gesellschaft für Edelstahlverarbeitung, Wilnsdorf

Spezial

Wohin mit alten CD-ROMs?

Unter dem Titel „CD-Collect“ startete das Computer-Magazin „Chip“ zusammen mit der Firma Newcycle eine Rückgabeaktion für alte CD-ROMs. Seit Mitte Juni können nicht mehr gebrauchte CD-ROMs in den Filialen der Computerketten Vobis, Comtech und Escom 2000 abgegeben oder in die Wertstoffsammelbox des Büro-

handelshauses Memo gesteckt werden. Doch bitte nur die reine CD-ROM; Papierumhüllungen gehören ins Altpapier, Plastikhüllen in Container für Kunststoffe. Wer CD-ROMs abgibt, entlastet die Umwelt und kann einen der über 100 Preise – im Gesamtwert von rund 5000 Mark – gewinnen, gestiftet von der Firma

Topware. Wer am Gewinnspiel teilnehmen will, schreibt mit einem Filzstift seine Adresse auf die bedruckte Oberseite der CD-ROM. Keinesfalls dürfen Aufkleber verwendet oder die unbedruckte Seite beschrieben werden, da die CD-ROMs sonst wertlos sind. Über die Aktion informieren CHIP (www.chip.de) und „CD-Collect“ (www.CD-Collect.com) online.

Brennende Probleme?

Aufgrund der Änderung des Entgeltfortzahlungsgesetzes scheint es Verunsicherungen bezüglich ehrenamtlicher Tätigkeiten für die Feuerwehr zu geben. In Baden-Württemberg gilt:

- Mitarbeiter sind für die Dauer von Einsätzen sowie Aus- und Fortbildungsveranstaltungen von der Arbeit freizustellen.
- Die Teilnahme an Aus- und Fortbildungsveranstaltungen ist dem Arbeitgeber rechtzeitig mitzuteilen.

● Kündigungen, Versetzungen oder sonstige Nachteile wegen des Dienstes für die Feuerwehr sind unzulässig.

● Die Mitarbeiter erhalten einen entstandenen Verdienstausschlag von derjenigen Gemeinde ersetzt, die Träger der Feuerwehr ist.

● Zahlt der Arbeitgeber den Lohn weiter, kann er das weitergezahlte Entgelt einschließlich Sozialabgaben gegenüber der Gemeinde geltend machen.

● Dies gilt auch, wenn durch den Feuerwehrdienst eine Arbeitsunfähigkeit verursacht wurde und der Arbeitgeber den Lohn weitergezahlt hat.

Falls Sie, lieber Leser, in einem anderen Bundesland Mitglied der freiwilligen Feuerwehr sind, sollten Sie sich bei Ihrem Landesverband oder Ihrer Gemeinde erkundigen, ob diese Regelungen auch bei Ihnen gelten. (Quelle: Info FVSHK Baden-Württemberg v. 3. 9. 1997)

Heizöl krebsverdächtig

Die Info-Stelle Umwelt des ZV SHK weist darauf hin, daß Heizöl und Dieselmotorkraftstoff seit dem 1. Februar als Gefahrstoffe klassifiziert und damit kennzeichnungspflichtig sind. Da beide Stoffe in Langzeitversuchen an Tie-

ren Krebs erzeugten, wurden sie als „Krebsverdachtsstoffe“ eingestuft. Tankbau- und -reinigung-Unternehmen sind verpflichtet, für die mit den genannten Stoffen befaßten Mitarbeiter eine Betriebsanweisung gemäß Gefahrstoffver-

ordnung zu erstellen, ihre Mitarbeiter entsprechend zu unterweisen und Schutzvorrichtungen bereitzustellen. Tankstellen und Selbstverbraucheranlagen müssen mit Aufklebern „Heizöl EL – Gesundheitsschädlich“ oder „Dieselmotorkraftstoff – Gesundheitsschädlich“ gekennzeichnet werden.

Die sieben Weltwunder . . .

Ein in seiner Meinungsfreiheit eingeschränktes Volk sucht sich immer ein Ventil im Humor. Zu keiner anderen Zeit entstehen derart viele politische Witze. Das war auch in der ehemaligen DDR so. Hier eine Kostprobe:

Die sieben Weltwunder der DDR

- 1) Obwohl keiner arbeitslos ist, hat die Hälfte nichts zu tun.
- 2) Obwohl die Hälfte nichts zu tun hat, fehlen Arbeitskräfte.
- 3) Obwohl Arbeitskräfte fehlen, werden die Pläne übererfüllt.

4) Obwohl die Pläne übererfüllt werden, gibt es in den Läden nichts zu kaufen.

5) Obwohl es in den Läden nichts zu kaufen gibt, haben die Leute fast alles.

6) Obwohl die Leute fast alles haben, meckert die Hälfte.

7) Obwohl die Hälfte meckert, wählen 99,9 Prozent die Kandidaten der Nationalen Front*.

* Mit der Nationalen Front sind die zu einem Block zusammengefaßten Parteien und Massenorganisationen der DDR gemeint, von denen die SED den Ton angab.

Sprüche vom Bau

Die Axt im Haus erspart den Zimmermann, ein Kasten Bier wirkt jedoch sehr anziehend auf ihn.

Wer viele Dächer und Töchter hat, hat auch nie Freude.

Wenn der Lehm gebacken ist, hält er sich für Marmors Vetter.